

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots in dem Vergabeverfahren EG-2026-0780 „Rahmenvertrag Social-Media-Agentur für das weltwärts-Programm“

Sehr geehrte Damen und Herren,

[Engagement Global](#) beabsichtigt, den Abschluss eines Rahmenvertrags mit einer Social-Media-Agentur über die redaktionelle Betreuung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Social-Media-Kanäle des weltwärts-Programms im Wege einer Öffentlichen Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) zu vergeben. Näheres zu den zu vergebenden Leistungen können Sie der zum Herunterladen bereitgestellten Leistungsbeschreibung entnehmen.

Verfahren und Fristen

Sofern Sie ein Angebot abgeben möchten, verwenden Sie bitte den bereitgestellten Vordruck für das Angebotsschreiben. Fügen Sie Ihrem Angebot ferner die im Vordruck aufgeführten Unterlagen bei. Das Angebot muss bis **17. August 2026, 12:00 Uhr** eingegangen sein. Kosten für die Erstellung des Angebots werden nicht erstattet. Der Zuschlag wird bis zum **7. September 2026** erteilt. Bis dahin sind Sie an Ihr Angebot gebunden.

Das Angebot ist ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform „Deutsches Vergabeportal“ einzureichen. Die Übermittlung des Angebots erfolgt unter dem Menüpunkt „Angebote“ mittels des seitens der Vergabeplattform kostenfrei zur Verfügung gestellten Bietertools. Angebote, die in anderer Form übermittelt werden (etwa per E-Mail, per Post oder über den Menüpunkt „Kommunikation“ des Projektraums), werden nicht berücksichtigt.

Verspätet eingegangene Angebote werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat den nicht fristgerechten Eingang nicht zu vertreten (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 UVgO). Maßgeblich für den Eingang eines elektronisch übermittelten Angebots ist der Zeitpunkt, an dem das Hochladen des Angebots mittels des Bietertools vollständig abgeschlossen ist. Störungen der Vergabeplattform oder des Bietertools sind per Screenshot zu dokumentieren und unverzüglich dem Support von Cosinex oder dem Vergabeteam der Auftraggeberin zu melden.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder zum Vergabeverfahren können bis zum **10. August 2026** ausschließlich in Textform über den Menüpunkt „Kommunikation“ des Projektraums des Deutschen Vergabeportals zum vorliegenden Vergabeverfahren gestellt werden. Nach dem zuvor genannten Datum eingehende Fragen müssen nicht mehr beantwortet werden. Die Fragen und Antworten werden in einem Fragen-/Antwortenkatalog gesammelt und den potenziellen Bietern fortlaufend zur Kenntnisnahme im Bereich „Kommunikation“ des Projektraums zur Verfügung gestellt.

Sofern Sie sich unter dem Menüpunkt „Teilnehmen“ in Bezug auf das vorliegende Vergabeverfahren registriert haben, werden Sie über Antworten auf Bieterfragen sowie sonstige Änderungen der Vergabeunterlagen automatisch informiert. Anderenfalls obliegt es Ihnen, sich selbst über mögliche Antworten auf eingegangene Bieterfragen bzw. Änderungen der Vergabeunterlagen, die im Projektraum im Bereich „Kommunikation“ zur Kenntnisnahme bereitgestellt werden, zu informieren.

Eignungskriterien und -nachweise

Bitte beachten Sie, dass es sich bei Eignungskriterien um Voraussetzungen handelt, die zwingend erfüllt sein müssen. Angebote von Bietern, die die Eignungskriterien nicht erfüllen, können im Vergabeverfahren nicht weiter berücksichtigt werden.

Folgende Eignungskriterien müssen vorliegen und wie gefordert nachgewiesen werden:

1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe i.S.d. § 31 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB (Verwendung der bereitgestellten Vorlage wird empfohlen).
2. Eigenerklärung zum Datenschutz
3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens:
 - Unternehmensbezogene Referenzen: Angaben zu mindestens drei Referenzprojekten aus den letzten drei Jahren, die in Art und Umfang vergleichbar sind mit den in der Leistungsbeschreibung gestellten Aufgaben unter Angabe
 - der Auftraggeberin,
 - des Zeitraums der Leistungserbringung,
 - des ungefähren Auftragsvolumens in Euro,
 - einer kurzen Beschreibung der vergleichbaren Leistungen/des betreuten Projekts,
 - der bespielten Social-Media-Kanäle
 mit mindestens einem Online-Link als Nachweis (z.B. zu veröffentlichten Beiträgen, Videos oder Kanalbeispielen).
 - Vergleichbar sind insbesondere Referenzprojekte, die folgende Leistungen ganz oder überwiegend umfassen:
 - laufende redaktionelle Betreuung von Social-Media-Kanälen,
 - Erstellung und Aufbereitung von Content für Instagram bzw. vergleichbare visuell geprägte Social-Media-Plattformen,
 - Erstellung von Posts, Carousels, Stories, Reels/Kurzvideos sowie Captions,
 - Abstimmung redaktioneller und gestalterischer Inhalte mit Auftraggeberinnen.
 - Die Referenzen beziehen sich auf mindestens drei verschiedene Aufträge von mindestens zwei verschiedenen Auftraggeberinnen.
 - Mindestens eine Referenz muss einen inhaltlichen Bezug zum Themenfeld Entwicklungszusammenarbeit oder zu einem vergleichbaren gesellschaftspolitischen Themenfeld aufweisen, in dem komplexe Inhalte adressatengerecht, verständlich und diskriminierungssensibel kommuniziert werden mussten. Als vergleichbar gelten z.B. Referenzen aus den Bereichen Antirassismus, Inklusion, Gleichstellung, Diversität, Menschenrechte, globale Gerechtigkeit oder verwandten Themenfeldern.
 - Für die Darstellung der Referenzen werden die Bieter dazu angehalten, das Dokument „Liste Referenzprojekte“ (Anlage 3 in den Vergabeunterlagen) zu verwenden.
4. Anforderungen an das einzusetzende Personal / Schlüsselpersonal
 - Es ist ein für die Auftragsausführung vorgesehenes Team von mindestens drei Personen zu benennen. Die vorgesehenen Personen sind namentlich, mit ihrer jeweiligen Funktion

im Projekt zu benennen und müssen die für die Aufgaben relevanten Qualifikationen vorweisen. Für den Nachweis wird die Verwendung der zur Verfügung gestellten Excel-Vorlage „Referenzliste“ Tabellenblatt „2 Fachliche Qualifikation Team“ empfohlen.

- Das benannte Team muss mindestens folgende Funktionen abdecken:
 - Projektleitung / zentrale Ansprechperson
 - Redaktion / Content-Erstellung
 - Gestaltung / visuelle Content-Produktion
(Mehrfachfunktionen durch eine Person sind zulässig, sofern die Mindestanforderungen insgesamt erfüllt werden.)
- Für alle eingesetzten Personen gelten fließende Deutsch- und Englischkenntnisse als Mindestanforderung (mindestens Niveau C1 des europäischen Referenzrahmens, nachzuweisen durch entsprechende Angaben/Eigenerklärung im Lebenslauf).
- Für die Projektleitung gilt zusätzlich:
 - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der redaktionellen Betreuung oder Weiterentwicklung von Social-Media-Kanälen,
 - Erfahrung in der Steuerung vergleichbarer Social-Media-Projekte.
- Für die mit redaktioneller Pflege, Content-Erstellung und Kanalbetreuung betrauten Personen gilt:
 - mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Erstellung von Inhalten für Instagram bzw. vergleichbare Social-Media-Plattformen,
 - nachzuweisen insbesondere durch Tätigkeiten in den Bereichen:
 - Postproduktion von Bild- und Videocontent,
 - Erstellung von Carousels, Single Posts, Stories, Reels/Kurzvideos,
 - Erstellung von Captions und begleitende Textredaktion.
- Die nachgewiesene Berufserfahrung muss in einem beruflichen Kontext von hinreichendem Umfang erworben worden sein, insbesondere in:
 - einer Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit mit mindestens 50 % Stellenumfang, oder
 - einer freiberuflichen Tätigkeit mit einem Umfang von mindestens 20 Stunden pro Woche.
- Das eingesetzte Team muss insgesamt über Erfahrung in der Kommunikation zum Themengebiet der Entwicklungszusammenarbeit bzw. einem Themengebiet aufweisen, das hinsichtlich der Anforderung, komplexe Inhalte einfach, verständlich und in diskriminierungssensibler Sprache darzustellen, vergleichbar ist. Eine Vergleichbarkeit ist z.B. bei Referenzen aus dem Bereich Antirassismus, Inklusion, Gleichstellung von Frauen oder LGBTQI* zu erwarten. Dies ist durch mindestens ein personenbezogenes Referenzprojekt von mindestens einem Teammitglied aus den letzten drei Jahren nachzuweisen, aus dem hervorgeht, dass komplexe Inhalte verständlich, zielgruppengerecht und diskriminierungssensibel aufbereitet wurden.

Zuschlagskriterien

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt anhand der nachfolgend genannten Zuschlagskriterien (siehe auch die Bewertungsmatrix).

Hinweis: Für die Erstellung der Inhalte kann KI zu Hilfe genommen werden, wenn sie gekennzeichnet

ist und keine Rechte Dritter verletzt werden. Die Kennzeichnung von KI muss konkret sein, d.h. das Tool muss genannt werden, die Art der Aufgabe (z.B. Recherche, Erstellung von Video, Grafik oder Text, Korrektur), und der von uns gestellten Aufgabe zugeordnet werden.

- **Qualität eines Beitrags für den weltwärts Instagram-Account und dessen schriftliche Erläuterung in einem Kurzkonzept (Gewichtung 35 %)**

Die Bieter werden gebeten, einen Beitrag für den weltwärts Instagram-Account in Form eines Carousel-Posts zu erstellen. Zusätzlich soll eine schriftliche Erläuterung eingereicht werden, die verdeutlicht, auf welchen konzeptionellen und kreativen Überlegungen der Beitrag basiert. Der Beitrag sowie die schriftliche Erläuterung sind in einem gemeinsamen PDF-Dokument einzureichen. Durch die Bieter eingereichte Anhänge, Anlagen oder ähnliche zusätzlich zur schriftlichen Erläuterung eingereichte Dokumente werden für die Wertung nicht berücksichtigt.

Details zum Beitrag

Kanal: Instagram

Format: Carousel-Post

Thema: Start der Haupt-Bewerbungsphase von weltwärts (Hauptbewerbungszeitraum für das weltwärts-Programm: Oktober bis März)

Zielgruppe: potenzielle Freiwillige für die Nord-Süd-Komponente des Programms: junge Menschen aus Deutschland, 17-27 Jahre alt, an sozialen, gesellschaftlichen und globalen Themen interessiert; auf der Suche nach Orientierung (z.B. in Übergangsphasen nach der Schule oder dem Studium).

Thementiefe: Niedrigschwellig

Ziele des Posts: Bekanntheit für das weltwärts-Programm, zur Bewerbung für einen Freiwilligendienst mit weltwärts aktivieren

KPIs des Posts: Beitragsreichweite, Engagement

Informationen: [weltwärts-Website](#) und [@weltwaerts](#) auf Instagram.

Der Beitrag soll in Anmutung eines echten Postings unter Berücksichtigung des Corporate Designs von weltwärts (s. weltwärts Styleguide, Anlage 9 in den Vergabeunterlagen) erstellt werden und so weit wie möglich finalisiert sein (Grafikelemente wie Logos dürfen als Mock-Up eingefügt werden). Der Beitrag soll aus mindestens einem visuellen Element bestehen (z.B. Foto, Grafik) sowie einer aussagekräftigen Caption. Elemente wie Emojis, Hashtags usw. können nach eigenem Ermessen verwendet werden. Der Beitrag soll aus mindestens zwei Slides bestehen – darüber hinaus ist die konkrete Anzahl der Slides den Bietern überlassen und Teil der konzeptionellen Aufgabe. Ein Call-to-Action muss enthalten sein und kann frei gewählt werden.

Details zur schriftlichen Erläuterung im Kurzkonzept

Die schriftliche Erläuterung in Form eines Kurzkonzepts zum eingereichten Beitrag kann als Fließtext, in Stichpunkten, als Grafik oder Präsentation erfolgen. Sie ist als PDF-Dokument einzureichen und ist auf **maximal eine DIN A4-Seite** begrenzt.

Folgende Fragen sollen beantwortet werden:

1. Kreativ-Idee des Content-Pieces: Was ist die Idee? Warum wurde diese Idee gewählt? Was sind die Vorteile gegenüber anderen möglichen Ideen?

2. Zielgruppenansprache: Wie wird die zielgruppengerechte Ansprache in den Beiträgen sichergestellt?
3. Zielerreichung: Mit welchen Mitteln werden die Ziele erreicht?
4. Kanalgerechtigkeit: Welche kanalspezifischen Mittel werden eingesetzt?
5. Visualisierung (Fotos, Grafiken, Presenter*innen etc.): Für welche Art von Visualisierung wurde sich entschieden und warum?

Bewertung des Beitrags und der schriftlichen Erläuterung

Der eingereichte Beitrag und dessen schriftliche Erläuterung werden anhand folgender Unterkriterien bewertet:

- Professionalität des Beitrags und der schriftlichen Erläuterung
- Aktivierungspotenzial des Beitrags
- Originalität des Beitrags
- Orientierung an Styleguide und Sprache von weltwärts
- Zielgruppenorientierung
- Plausibilität der Erläuterung

In Bezug auf das Kriterium „Qualität eines Beitrags für den weltwärts Instagram-Account und dessen schriftliche Erläuterung in einem Kurzkonzert“ werden insgesamt bis zu 4 Bewertungspunkte vergeben (s. Anlage 8 „Wertungskriterien“ in den Vergabeunterlagen):

- 0 Punkte werden vergeben, wenn der eingereichte Beitrag und/oder die Erläuterung die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung gar nicht oder in wesentlichen Teilen nicht erfüllen und keine nachvollziehbare konzeptionelle Grundlage erkennen lassen.
- 1 Punkt wird vergeben, wenn Beitrag und Erläuterung die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung nur ansatzweise erfüllen. Die Idee ist grundsätzlich erkennbar, bleibt jedoch wenig überzeugend, kaum zielgruppenorientiert oder nur eingeschränkt passend für Instagram und den weltwärts-Account.
- 2 Punkte werden vergeben, wenn Beitrag und Erläuterung die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung im Wesentlichen erfüllen. Die Idee ist nachvollziehbar und grundsätzlich passend, weist jedoch Schwächen z. B. bei Professionalität, Aktivierungspotenzial, Originalität, Zielgruppenansprache oder Begründung auf.
- 3 Punkte werden vergeben, wenn Beitrag und Erläuterung die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung gut erfüllen. Der Beitrag ist professionell, zielgruppen- und kanalgerecht umgesetzt, orientiert sich erkennbar an Styleguide und Sprache von weltwärts und wird plausibel erläutert.
- 4 Punkte werden vergeben, wenn Beitrag und Erläuterung die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung in besonderem Maße erfüllen. Der Beitrag überzeugt durch eine sehr professionelle, aktivierende, originelle und zielgruppengerechte Umsetzung, eine sehr gute Orientierung an weltwärts sowie eine schlüssige und überzeugende Erläuterung der konzeptionellen und kreativen Entscheidungen.

Die Bewertungspunkte werden mit dem in Prozent angegebenen Gewichtungsfaktor des Zuschlagskriteriums (35 %) multipliziert. Das Ergebnis sind die auf das jeweilige Zuschlagskriterium entfallenden Wertungspunkte. Beispiel: Werden die Qualität des Beitrags und der Erläuterung mit 3 Punkten bewertet, sind diese mit dem Faktor 35 zu multiplizieren, sodass in Bezug auf dieses fachliche Zuschlagskriterium 105 Wertungspunkte (3x35) erzielt werden.

- **Qualität eines Kurzkonzpts für ein gemeinsames Instagram-Format mit der weltwärts Community (Gewichtung 35 %)**

Die Bieter*innen werden gebeten, ein Kurzkonzpt für ein gemeinsames Instagram-Format von weltwärts und der weltwärts Community zu entwickeln. Das Format soll für regelmäßige Co-Posts beider Kanäle geeignet sein und die Synergien zwischen der Programmkommunikation von weltwärts und den Aktivitäten der weltwärts Community stärken. Zusätzlich ist ein Beitragsentwurf für das entwickelte Format zu erstellen.

Kurzkonzpt und Beitragsentwurf sind in einem gemeinsamen PDF-Dokument einzureichen. Zusätzlich eingereichte Anhänge, Anlagen oder vergleichbare Dokumente werden für die Wertung nicht berücksichtigt.

Details zur weltwärts Community

Die weltwärts Community ist das Alumni-Netzwerk des weltwärts-Programms, gestaltet nach dem Bottom-up-Prinzip. Sie wird durch die Auftraggeberin gefördert und qualitätssichernd begleitet sowie durch grenzenlos e. V. umgesetzt. Als Plattform für Austausch, Vernetzung und Engagement bietet sie ehemaligen Freiwilligen die Möglichkeit, ihre Erfahrungen einzubringen und sich über den Freiwilligendienst hinaus für eine gerechtere und nachhaltigere Welt zu engagieren („Zusammen ist Mehr“). Die Community wurde „von Ehemaligen, mit Ehemaligen, für Ehemalige“ entwickelt.

Aktuell veröffentlichen weltwärts und die weltwärts Community regelmäßig, i. d. R. einmal monatlich, gemeinsame Instagram-Beiträge. Thematisch stehen dabei insbesondere Engagement ehemaliger Freiwilliger, Veranstaltungen der weltwärts Community sowie Möglichkeiten des weiteren Engagements nach dem Freiwilligendienst im Fokus. Künftig sollen gemeinsame Formate strategischer ausgerichtet und klarer profiliert werden.

Details zum einzureichenden Kurzkonzpt

Das Kurzkonzpt soll nachvollziehbar darstellen, wie das vorgeschlagene Format die Zusammenarbeit zwischen weltwärts und der weltwärts Community auf Instagram stärkt. Dabei soll deutlich werden, welche Zielgruppen angesprochen werden, welche kommunikative Funktion das Format erfüllt und warum es sich für regelmäßige Co-Posts eignet.

Zielgruppen des Formats:

- weltwärts: junge Menschen, insbesondere potenzielle Freiwillige der Nord-Süd-Komponente (aus Deutschland) im Alter von ca. 17 bis 28 Jahren
- weltwärts Community: aktuelle und ehemalige Freiwillige (der Nord-Süd und Süd-Nord-Komponente), insbesondere im Alter von ca. 19 bis 35 Jahren.
- darüber hinaus: Multiplikator*innen sowie an internationalem Engagement interessierte Personen
- Hinweis zur Mehrsprachigkeit: Die weltwärts Community spricht eine mehrsprachige Zielgruppe an. Gemeinsame Co-Posts werden derzeit zweisprachig auf Deutsch und Englisch umgesetzt, während die Kommunikation auf dem weltwärts-Kanal i.d.R. deutschsprachig ist. Dies ist bei Kurzkonzpt und Beitragsentwurf zu berücksichtigen.

Ziele: Das Format soll dazu beitragen,

- Engagementmöglichkeiten nach dem Freiwilligendienst sichtbar zu machen,
- aktuelle und ehemalige Freiwillige zu aktivieren,
- Erfahrungen, Perspektiven und Engagement ehemaliger Freiwilliger authentisch darzustellen,
- die Community-Bindung zu stärken,
- und zugleich zur Bekanntheit des weltwärts-Programms beizutragen.

KPIs: Reichweite und Engagement

Informationen:

- Website der weltwärts Community: <https://www.weltwaerts-community.de/de-DE>
- Instagram-Account der weltwärts Community: [@weltwaerts_community](https://www.instagram.com/weltwaerts_community)
- Instagram-Account von weltwärts: [@weltwaerts](https://www.instagram.com/weltwaerts)
- Beispiele für aktuelle Co-Posts der Kanäle von weltwärts und der weltwärts Community:
 - o <https://www.instagram.com/p/DaQGdTmjQPZ/>,
 - o https://www.instagram.com/p/DU5zw_WjDmU/?img_index=1).

Das Kurzkonzzept ist auf maximal eine DIN A4-Seite begrenzt und kann als Fließtext, in Stichpunkten, als Grafik oder als Präsentationsfolie gestaltet werden. Zusätzlich ist ein Beitragsentwurf für das vorgeschlagene Format bzw. die Beitragsreihe einzureichen. Der Entwurf soll in der Anmutung eines echten Instagram-Postings unter Berücksichtigung des Corporate Designs von weltwärts (s. weltwärts Styleguide, Anlage 9 in den Vergabeunterlagen) sowie bestehender Design-Elemente der weltwärts Community erstellt und gemeinsam mit dem Kurzkonzzept als PDF-Dokument eingereicht werden.

Die Wahl des Beitragsformats der Reihe (z. B. Carousel-Post, Single Post, Reel oder Kombination mehrerer Formate) ist den Bietern freigestellt und Teil der Aufgabe. Der Beitrag muss mindestens ein visuelles Element (z. B. Foto, Grafik, Video), eine aussagekräftige Caption sowie einen frei wählbaren Call-to-Action enthalten. Emojis, Hashtags u. Ä. können nach eigenem Ermessen verwendet werden.

Fotos müssen nicht eingefügt und Texte nicht final ausgearbeitet sein. Es soll jedoch erkennbar werden, welche Protagonist*innen, Perspektiven oder Geschichten vorgesehen sind – z.B. ehemalige Freiwillige mit Engagement nach dem Dienst, aktuelle Freiwillige mit Bezug zur Community oder Personen mit beispielhaften Engagementgeschichten. Konkrete Personenvorschläge werden nicht erwartet.

Details zur Bewertung

Folgende Kriterien sind für die Bewertung des Kurzkonzzepts und des dazugehörigen Beitragsentwurfs ausschlaggebend:

- Professionalität des Kurzkonzzepts und des Beitragsentwurfs
- Aktivierungspotenzial
- Originalität des Beitragsentwurfs und der Formatidee
- Orientierung an Styleguide und Sprache von weltwärts und der weltwärts Community
- Zielgruppenorientierung (weltwärts und weltwärts Community)
- Plausibilität der schriftlichen Erläuterung
- Nachvollziehbarkeit des Zusammenspiels zwischen weltwärts und weltwärts Community
- Umsetzbarkeit als regelmäßiges Instagram-Format

In Bezug auf das Kriterium „Qualität eines Kurzkonzzepts für ein gemeinsames Instagram-Format mit der weltwärts Community“ werden insgesamt bis zu 4 Bewertungspunkte vergeben (s. Anlage 8 „Wertungskriterien“ in den Vergabeunterlagen):

- 0 Punkte werden vergeben, wenn Kurzkonzzept und/oder Beitragsentwurf die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung nicht oder in wesentlichen Zügen nicht erfüllen und weder eine nachvollziehbare Formatidee noch ein geeigneter gemeinsamer Beitrag für weltwärts und die weltwärts Community erkennbar ist.
- 1 Punkt wird vergeben, wenn Kurzkonzzept und/oder Beitragsentwurf die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung nur ansatzweise erfüllen. Formatidee und Beitrag sind grundsätzlich erkennbar, bleiben jedoch wenig überzeugend, kaum zielgruppenorientiert oder nur eingeschränkt geeignet für Co-Posts der beiden Kanäle.

- 2 Punkte werden vergeben, wenn Kurzkonzept und Beitragsentwurf die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung im Wesentlichen erfüllen. Formatidee und Beitrag sind nachvollziehbar und grundsätzlich geeignet, weisen jedoch Schwächen z. B. bei Professionalität, Aktivierungspotenzial, Originalität, Zielgruppenansprache, Zusammenspiel der Kanäle oder Umsetzbarkeit auf.
- 3 Punkte werden vergeben, wenn Kurzkonzept und Beitragsentwurf die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung gut erfüllen. Formatidee und Beitrag sind professionell, zielgruppen- und kanalgerecht angelegt, orientieren sich erkennbar an Styleguide und Sprache von weltwärts und der weltwärts Community und machen das Zusammenspiel beider Kanäle plausibel sichtbar.
- 4 Punkte werden vergeben, wenn Kurzkonzept und Beitragsentwurf die Aufgabenstellung und die dargelegten Kriterien zur Bewertung in besonderem Maße erfüllen. Formatidee und Beitragsentwurf überzeugen durch eine sehr professionelle, aktivierende, originelle und zielgruppengerechte Umsetzung, eine sehr gute Orientierung an weltwärts und der weltwärts Community, ein schlüssiges Zusammenspiel beider Kanäle sowie eine hohe Umsetzbarkeit als regelmäßiges gemeinsames Instagram-Format.

Die Bewertungspunkte werden mit dem in Prozent angegebenen Gewichtungsfaktor des Zuschlagskriteriums multipliziert. Das Ergebnis sind die auf das jeweilige Zuschlagskriterium entfallenden Wertungspunkte. Beispiel: Wird die Qualität des eingereichten Kurzkonzepts und Beitragsentwurfs mit 3 Punkten bewertet, sind diese mit dem Faktor 30 zu multiplizieren, sodass in Bezug auf dieses fachliche Zuschlagskriterium 105 Wertungspunkte (3x35) erzielt werden.

• **Preis (Gewichtung 30 %)**

Die Angebotswertung anhand des Zuschlagskriteriums Preis erfolgt auf der Grundlage des in dem Angebotsschreiben genannten Tagessatzes (inkl. MwSt.). Als Tagessatz gilt der Mittelwert der beiden zu nennenden Tagessätze für das erste und zweite Vertragsjahr. Die Bewertungspunkte für den Preis werden nach der folgenden Formel ermittelt (s. Anlage 8 „Wertungskriterien“ in den Vergabeunterlagen):

Preis des günstigsten Angebots geteilt durch den Preis des zu prüfenden Angebots, multipliziert mit der Höchstzahl an erreichbaren Bewertungspunkten (hier also mit 4) und multipliziert mit der prozentualen Gewichtung (hier also mit 30) = Anzahl der Preispunkte.

Auf das günstigste Angebot entfallen 4 Bewertungspunkte, auf teurere Angebote weniger Punkte. Es können maximal 120 Leistungspunkte erzielt werden.

Die im Hinblick auf die fachlichen Zuschlagskriterien und den Preis erzielten Wertungspunkte werden schließlich addiert. Es können insgesamt maximal 400 Punkte erzielt werden. Das Angebot mit der höchsten Anzahl an Wertungspunkten ist das wirtschaftlichste Angebot, auf das der Zuschlag erteilt werden kann.

Bestandteile der Vergabeunterlagen

Bestandteile der Vergabeunterlagen sind die im Projektraum des Deutschen Vergabeportals zu diesem Verfahren hochgeladenen Unterlagen.



Mit freundlichen Grüßen

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn